Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	22:54 Uhr
Raum:	G 330
Sitzungsleitung:	Martin Lindner (W)
Protokollant:	Thomas Steinert (IMN) / Friederike Hänsel (M II)

✓ Anwesend ✗ Abwesend E✓ Ersatzvertreter – nicht besetzt

Stimmberechtigte Mitglieder					
F AS	✓	Steffi von Kuyck-Studzinski	F M&E	✓	Martin Böttcher
	✓	Christian Wille		✓	Kilian Peisker
Ersatzvertreter:	✗	Manuel Steeg	Ersatzvertreter:	✗	Jeanette Kietz
	✗	Tobias Ssimank		✗	Jasper Glenewinkel
F Bau	✓	Roland Jarysch	F Medien I	✗	Luise Künnemann
	✗	Ronny Zschörper		✓	Christine Frehe
Ersatzvertreter:	E✓	Nicky Weißbach	Ersatzvertreter:	✗	Kevin Göthling
	✗	Maik Irmscher		E✓	Virginia Illner
F EIT	✗	Thomas Bauer	F Medien II	✓	Mathias Giegling
	✓	Patrick Weber		✓	Friederike Hänsel
Ersatzvertreter:	✗	Moritz Mösler	Ersatzvertreter:	E✓	Gesa Behrens
	✗	Julia Luthardt		✗	Hanna Lang
F IMN	✓	Thomas Steinert	F WiWi	✗	Matthias Wessel
	✓	Jakob Göpel		✓	Martin Lindner
Ersatzvertreter:	✗	Haiko Hertes	Ersatzvertreter:	✗	Ronny Vogel
	✗	Marcellus Siegburg		E✓	Florian Schubert

Referate (Anwesende unterstrichen)		
✗	Ausländische Studierende	Referentin: Thiara Shouza Carvallho, Co-ReferentIn: Anja Nöhles
✓	Eins Null	Referent: Konrad Eberlein Co-Referentin: Denise Sterr
✓	Finanzen	Referentin: Gesa Behrens
✗	Hochschulpolitik	Referent: René Jalaß
✗	Kultur	ReferentIn: N.N.
✗	Öffentlichkeitsarbeit	Referent: Ronny Zschörper Co-Referentin: Nadine Schlimper
✗	Ökologie und Verkehr	Referent: Maik Irmscher
✗	Soziales	ReferentIn: N.N.
✓	Sport	Referent: Vinzent Peters Co-Referent: Martin Böttcher

✓	Studium und Lehre	Referent: Thomas Oertel, Co-Referent: Hannes Wunderlich
✓	Technik	Referent: Haiko Hertes, Co-Referenten: Thomas Steinert, Michael Richter
✓	Veranstaltungen	Referent: Marcel Karos Co-Referent: Matthias Wessel

Gäste
Magdalena Protte (StuRa Uni Leipzig), Leif Ulrich (Ingenieure ohne Grenzen), Gunter, Greger (Uni Leipzig), Frank Kesting, Jens Morthorst (AS), Uwe Britze (B), Martin Trippmacher (M I), Lisa Brautzsch (B)

1 Allgemeines

» Herzliche Begrüßung aller Anwesenden durch die Sitzungsleitung.

1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit

» Stimmberechtigte Mitglieder: 13 von 16. Der Studentenrat ist beschlussfähig.
» Jakob Göpel kommt zu TOP 2 um 19.10 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
» Magdalena Protte geht nach TOP 2 um 19.31 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
» Florian Schubert kommt zu TOP 3 um 19.32 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen / Genehmigung der Tagesordnung

» Folgende Tagesordnung liegt vor:

1 Allgemeines
1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit
1.2 Ergänzungen / Genehmigung der Tagesordnung
1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2011
1.4 Nächster Sitzungstermin 19.10.2011, 19 Uhr, G 330
2 Initiative Leipzig 72
3 Anerkennung als Hochschulgruppe
3.1 Ingenieure ohne Grenzen
4 Wahlen
4.1 Wahlhelfer
4.2 Referat Soziales
4.3 Co-Referat Soziales
4.4 Referat Kultur
4.5 Co-Referat Kultur
4.6 Co-Referat Veranstaltungen
5 Finanzen
5.1 Haushaltsabschluss 2009/2011
5.2 Nachtragshaushalt 2011/12
5.3 Darlehensantrag Medien II – Erstifahrt 2011

6 Neufassung der Evaluationsordnung
7 Informationen
7.1 Erstsemestereinführungstage / Erstiparty
7.2 StuRa-Fahrt vom 04. bis 06.11.2011
7.3 SprecherInnen
7.4 Fachschaftsräte
7.5 Referate
7.6 Gremien
8 Sonstiges

» Christian Wille beantragt den TOP 4.5 Wahlen – Co-Referat Kultur.
» Die geänderte TO wird ohne Gegenrede angenommen.

1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2011

» Für das Protokoll sind noch kurzfristig Änderungen eingegangen, deswegen soll die Abstimmung auf die nächste Sitzung vertagt werden.
» Die Abstimmung des Protokolls wird ohne Gegenrede auf die nächste Sitzung vertagt.

1.4 Nächster Sitzungstermin (19.10.2011, 19 Uhr, G330)

» Ohne Gegenrede angenommen.

2 Initiative Leipzig 72

» Magdalena Protte (StuRa Uni Leipzig) ist als Vertreterin anwesend.
» Initiative von den Politikwissenschaftlern der Uni Leipzig.
» 72 Stellen sollen bis 2015 an der Uni Leipzig gekürzt werden.
» Die Initiative möchte eine Demonstration in Leipzig gegen die Sparpläne des Hochschulentwicklungsplanes organisieren.
» Termin: 14. November, da vom 13. bis 15. November Bundesparteitag der CDU in Leipzig stattfindet.
» Die Demo wurde auf der KSS angesprochen und es gab positives Feedback.
» Marcel Karos: Wie viel würde die Demo kosten?
» Magdalena Protte: Der StuRa der HTWK soll selbst entscheiden, wie viel er dazu geben will.
» Thomas Oertel: Geht es nur um finanzielle Unterstützung?
» Magdalena Protte: Gewünscht wird, dass der StuRa der HTWK Flyer und Plakate bezahlt für die Werbung der Demo. Die Organisation wird durch die Uni Leipzig koordiniert.
» Christian Wille: Es wäre wünschenswert, wenn dies von uns mitorganisiert wird.
» Thomas Oertel: Im Demotopf befindet sich noch genügend Geld um eventuell 1000 Euro zur Verfügung zu stellen.
» Christian Wille: Ich nehme an, dass es keine größere Demo bis Ende des Haushaltsjahres gibt, weswegen die Summe gerechtfertigt scheint.

- Gesa Behrens: Was sagt René dazu?
- Christian Wille: René ist dafür, wir haben auch schon darüber geredet.
- Marcel Karos: Christian, Patrick und René werden sicherlich bei der Organisation helfen, oder?
- Christian Wille: Ja.
- Friederike Hänsel: Ist noch eine Demo von Seiten der KSS geplant?
- Magdalena Protte: Es ist nicht sicher.
- Christian Wille: Im Herbst soll wieder ein Bildungsstreik stattfinden, deshalb wäre das im Rahmen dieses Events eine gute Aktion.
- Frank Kesting: Wurde mit den Streiks aus vergangenen Jahren auch wirklich was verändert?
- Thomas Oertel: Erfolgreich ist es in dem Sinne, dass man einen medialen Effekt erreicht. Direkten Einfluss auf die Politik nimmt die Demo nicht, allerdings verändern ständige Demos schon die Politik.
- Magdalena Protte: Es gibt keine 100%-ige Sicherheit, dass etwas verändert wird, allerdings müssen die Leute auf das Thema aufmerksam gemacht werden und wir hoffen, dass dadurch weitere Aktionen ins Rollen gebracht werden. Druck muss ausgeübt und mediale Aufmerksamkeit muss erreicht werden.
- Es werden 2500€ für die Demonstration zur Abstimmung gestellt.
- Der Antrag wird mit 14/0/0 angenommen.

3 Anerkennung als Hochschulgruppe

3.1 Ingenieure ohne Grenzen

- Ingenieure ohne Grenzen ist ein deutschlandweit agierender Verein.
- Es ist eine gemeinnützige Organisation, die verschiedene Projekte in Entwicklungsländern gemacht hat.
- Deutschlandweit gibt es ca. 20 regionale Gruppen.
- Letztes Projekt war ein Toilettenbau in Gambia.
- Die Leipziger Gruppe besteht zum größten Teil aus HTWK-Studenten und würde sich gern häufiger auf dem Campus treffen.
- Christian Wille spricht sich für eine Anerkennung als Hochschulgruppe aus.
- Nicky Weißbach meint, er hat das Gefühl, dass es viel um Fundraising geht.
- Ulrich Leif: Fundraising ist nur ein Aspekt, es finden auch andere Aktionen statt.
- Roland Jarysch: Gibt es einen Mitgliedsbeitrag und wenn ja, wie hoch ist dieser?
- Ulrich Leif: Ja, es gibt einen Mitgliedsbeitrag. Dieser liegt für Studenten bei ca. 15€.
- Gesa Behrens fragt nach, ob nicht der Antragssteller anwesend sein muss.
- Friederike Hänsel: Wir können auch darüber abstimmen, ohne dass der Antragsteller anwesend ist.
- Es wird der Antrag zur Abstimmung gestellt, Ingenieure ohne Grenzen als Hochschulgruppe anzuerkennen.

» Der Antrag wird mit 15/0/0 angenommen.

4 Wahlen

4.1 Wahlhelfer

» Gesa Behrens und Marcel Karos erklären sich als Wahlhelfer bereit.
» Lisa Brautzsch möchte sich als Co-Referentin für Veranstaltungen zur Wahl stellen und beantragt dies als TOP 4.8 mit aufzunehmen.
» Ohne Gegenrede angenommen.

4.2 Referat Soziales

» Maike Gebauer stellt sich zur Wahl. Sie hat eine potentielle Co-Referentin an ihrer Seite. Sie möchte das Referat bekannter machen. Einmal im Monat soll eine Veranstaltung stattfinden.
» Martin Trippmacher stellt sich zur Wahl. Er hat sich schon durch Katja Killisch (ehemalige Referentin für Soziales) einarbeiten lassen. Ziele: Ausdehnung der Beratungszeiten, Webseiteninhalte sollen neu ausgearbeitet werden, Themenbereiche wie Barrierefreiheit ausbauen.
» Thomas Steinert: Würdet Ihr das Referat auch als Co-Referenten vertreten und zusammenarbeiten?
» Zustimmung von beiden Kandidaten.
» Thomas Steinert: Habt ihr euch schon getroffen bzw. kennt ihr euch schon von Gesprächen über die Zusammenarbeit?
» Verneinung von beiden Kandidaten.
» Die Wahl findet geheim statt.
» Stimmergebnis: Auf Maike Gebauer entfallen 27 von 45 möglichen Stimmen, auf Martin Trippmacher entfallen 14 von 45 möglichen Stimmen.
» Damit ist Maike Gebauer als neue Referentin für Soziales gewählt.
» Maike Gebauer nimmt die Wahl an.

4.3 Co-Referat Soziales

» Martin Trippmacher stellt sich zur Wahl.
» Die Wahl findet geheim statt.
» Stimmergebnis: Auf Martin Trippmacher entfallen 35 von 45 möglichen Stimmen.
» Damit ist Martin Trippmacher als Co-Referent für Soziales gewählt.
» Martin Trippmacher nimmt die Wahl an.

4.4 Referat Kultur

» Uwe Britze stellt sich zur Wahl. Er hat schon verschiedene Erfahrungen im Veranstaltungsbereich gesammelt. Er hat auch eine eigene Firma in diesem Bereich. Er möchte mit mehr Veranstaltungen (z.B. Hochschulrundgang) die HTWK bekannter machen. Außerdem möchte er die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten ausbauen. Teilweise sind ihm die genauen Aufgabengebiete der einzelnen Referate noch unklar.
» Roland Jarysch: Was ist mit dem Rundgang genau gemeint?
» Uwe Britze: Eine stärkere Präsentation der Projekte der einzelnen Fakultäten, ähnlich wie an der HGB.
» Patrick Weber: Deine Vorgänger haben einen monatlichen Kulturnewsletter gemacht, könntest du dir vorstellen, dies weiterzuführen?
» Uwe Britze: Kann ich mir vorstellen.
» Thomas Oertel fragt nach, was ihm genau noch unklar ist und möchte wissen, was er studiert.
» Uwe Britze: Ich studiere Architektur. Mir ist z.B. noch unklar, was der genaue Unterschied zwischen den Referaten Kultur und Veranstaltungen ist?
» Marcel Karos: Das Referat Kultur organisiert und plant Veranstaltungen und das Referat Veranstaltungen hilft bei dessen Durchführung (Materialverleih).
» Christian Wille merkt an, dass sich jeder auch eigene Schwerpunkte in der Referatsarbeit setzt. Er möchte wissen, ob seine Referatstätigkeit dann auch unabhängig von seiner Firma stattfinden würde?
» Uwe Britze: Selbstverständlich. Ich habe die Firma nur erwähnt, um meine Erfahrungen darzustellen.
» Roland Jarysch: Architekturstudenten haben erfahrungsgemäß v.a. gegen Ende des Semesters nur wenig Zeit. Denkst du, du schaffst die Referatsarbeit neben dem Studium?
» Uwe Britze: Das kann ich jetzt zu Beginn des Studiums nur schwer sagen.
» Christian Wille merkt an, dass man das im ersten Semester schwer einschätzen kann und begrüßt, dass er sich bereits im ersten Semester engagieren möchte.
» Die Wahl findet geheim statt.
» Stimmergebnis: Auf Uwe Britze entfallen 32 von 45 möglichen Stimmen.
» Damit ist Uwe Britze als Referent für Kultur gewählt.
» Uwe Britze nimmt die Wahl an.

4.5 Co-Referat Kultur

» Jens Morthorst stellt sich zur Wahl. Er studiert Soziale Arbeit und möchte gern die Flimmersessions organisieren.
» Thomas Steinert: Du kandidierst als Co-Referent für Kultur und möchtest nur die Flimmersessions organisieren?
» Jens Morthorst: Richtig.

» Christian Wille: Ich habe im Zuge der Suche nach Nachfolgern für das Referat Kultur rumgefragt, wer sich das vorstellen könnte. Da meinte Jens, er könnte sich vorstellen zumindest die Flimmersessions zu übernehmen.
» Die Wahl findet geheim statt.
» Stimmergebnis: Auf Jens Morthorst entfallen 44 von 45 möglichen Stimmen.
» Damit ist Jens Morthorst als Co-Referent für Kultur gewählt.
» Jens Morthorst nimmt die Wahl an.

4.6 Co-Referat Veranstaltungen

» Lisa Brautzsch stellt sich zur Wahl. Lisa studiert Architektur und ist bereits im FSR Bau für Veranstaltungen zuständig.
» Roland Jarysch fragt, ob Lisa die Musikanlage aufbau kann?
» Lisa Brautzsch: Ja.
» Die Wahl findet geheim statt.
» Stimmergebnis: Auf Lisa Brautzsch entfallen 42 von 45 möglichen Stimmen.
» Damit ist Lisa Brautzsch als Co-Referentin für Veranstaltungen gewählt.
» Lisa Brautzsch nimmt die Wahl an.

5 Finanzen

5.1 Haushaltsabschluss 2009/2010

» Gesa Behrens: Der Haushaltsausschuss hat sich den Haushaltsabschluss 2009/10 angeschaut. Auffällig ist, dass Buchungen nicht richtig abliefen. Die Bestätigungen der Haushaltsabschlüsse in den Protokollen der FSR fehlen.
» Roland Jarysch: Wird der zuständige Finanzreferent nun benachrichtigt oder wie ist die weitere Vorgehensweise?
» Gesa Behrens: Die starke Auffälligkeit sollte behoben werden, bevor der Haushaltsabschluss zu Frau Engel geht.
» Thomas Oertel: Wann wird der Haushaltsabschluss dem StuRa zur Einsicht vorgelegt?
» Gesa Behrens: Alle Finanzverantwortlichen haben Einsicht in den Haushaltsabschluss. Zur nächsten Sitzung wird der Haushaltsabschluss vorgelegt.
» Thomas Oertel: Trotzdem würde ich den ehemaligen Referenten benachrichtigen und ihm die Chance geben den Fehler selbst zu beheben.
» Ronald Jarysch: Der ehemalige Referent ist nicht mehr zuständig, da die Abgabe des Haushaltsabschluss schon ca. ein Jahr zurückliegt und der StuRa nicht zeitnah darüber diskutiert hat.
» Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

5.2 Nachtragshaushalt 2011/12

» Zu der angenommen Studentenzahl, die Beitrag zahlen sind nun noch 247 dazu gekommen. Dadurch sind es 2820€ Mehreinnahmen, die auf die einzelnen Töpfe verteilt werden müssen. Die FSR bekommen davon 568,10€ und der StuRa 1014€. Der Vorschlag wäre den allgemein Referatsmitteltopf von Referat Sport um 50€ aufzustocken. 852,41€ in den allgemeinen Studentenratsmitteltopf und 537,69€ sind noch offen.
» Patrick Weber: Sind beim Referat Sport schon alle Rechnungen aus dem letzten Semester abgezogen?
» Gesa Behrens: Ja.
» Christian Wille: Da wir neue Referenten für Soziales haben und diese verschiedenes vor haben, sollte man vlt. den allgemeine Referatsmitteltopf des Referats Soziales aufstocken.
» Gesa Behrens merkt an, dass dort momentan noch über 500€ drin sind.
» Thomas Oertel: In der Übersicht fehlt der Topf für Aufwandsentschädigungen für Referenten. Wie viel ist da drin?
» Gesa Behrens: 990€.
» Roland Jarysch: Der Topf allgemeine Studentenratsmittel ist sehr leer. Wieso sind da so viele Mittel verbraucht wurden im Vergleich zum letzten Jahr?
» Friederike Hänsel & Christian Wille: Durch Fahrten zu verschiedenen Bündnistreffen im letzten Semester, wurde viel für Fahrtkosten ausgegeben. Außerdem wurde ein Teil noch für das Hochschulsommerfest benötigt.
» Thomas Oertel fragt nach, aus welchem Topf die Kosten der StuKo-Schulungen bezahlt werden?
» Friederike Hänsel: Aus Schulungen und Seminare.
» Thomas Oertel: Vielleicht sollte man da noch etwas Geld investieren, da Ende des Jahres noch eine Schulung stattfinden soll.
» Martin Lindner: Wie wollen wir jetzt weiter vorgehen?
» Gesa Behrens: Wenn es einen konkreten Vorschlag gibt, soll dieser zur Abstimmung gestellt werden.
» Es wird der Antrag gestellt von den 1014€, 50€ in den allgemeine Referatsmitteltopf des Referats Sport zu packen, 537,69€ in allgemeine Referatsmittel des Referat Soziales und 852,41€ in den allgemeine Studentenratsmittel-Topf.
» Der Antrag wird mit 12/0/2 angenommen.
» Friederike Hänsel: Inwieweit wurde bisher in den FSR diskutiert, ob die 568,10€ auf die FSR aufgeteilt werden sollen oder beim StuRa bleiben?
» Bisher wurde dies noch kaum in den FSR diskutiert.

5.3 Darlehensantrag FSR Medien II – Erstifahrt 2011

» Mathias Giegling: Die Erstifahrt geht nach Dresden und wir benötigen das Geld, um vor Ort Essen, Veranstaltungen und die Jugendherberge zu bezahlen. Dafür werden 1500€ als Darlehen beantragt.

» Roland Jarysch: Wie viel befindet sind in dem Topf von Medien II noch?
» Mathias Giegling: Es sind noch 1600€ im Topf.
» Es wird ein Darlehensantrag über 1500€ zur Bezahlung der Erstifahrt des FSR Medien gestellt.
» Der Antrag wird mit 15/0/0 angenommen.

6 Neufassung Evaluationsordnung

» Thomas Oertel: Welche Fachschaftsräte haben schon darüber gesprochen?
» Gesa Behrens: Im Fakultätsrat Medien wurde darüber gesprochen.
» Roland Jarysch: Der Fakultätsrat Bauwesen hat darüber gesprochen und die Ordnung als schlecht befunden. Allerdings steht mehr drin als im Sächs. Hochschulgesetz und ist dahingehend besser als nichts.
» Thomas Oertel: Gibt es denn Fragen? Der Dekan muss jedes Jahr einen Bericht schreiben und diesen mit dem Fachschaftsrat abgleichen. Fordert also bitte diese Lehrberichte ein.
» Gesa Behrens: Wir haben im Fakultätsrat nicht darüber abgestimmt und das an die StuKos weitergegeben, damit die auch etwas dazu sagen können.
» Thomas Oertel: Jeder Professor / jede Professorin kann die Evaluierung blockieren und man kann nicht viel dagegen tun. Darum sollten die Studierenden versuchen hier Einfluss zu nehmen.
» Roland Jarysch: Was aus dem Anhangblatt, wurde denn alles aus der Ordnung ausgesondert?
» Thomas Oertel: Es wurde sich über die Erwähnungen auf dem Anhangblatt beschwert.
» Roland Jarysch: Wir sollten bemängeln, dass das Anhangblatt zur Ordnung gehören sollte.
» Thomas Oertel: Der StuRa sollte mehr Druck ausüben, dass die Studierenden die Möglichkeit der Evaluation wahrnehmen.
» Martin Lindner an Thomas Oertel: Möchtest du die Formulierung für den StuRa übernehmen?
» Thomas Oertel: Ich werde da etwas formulieren.

7 Informationen

7.1 Erstsemestereinführungstage / Erstiparty

» Friederike Hänsel: Der Dienstplan für die Erstitage sieht gut aus. Morgen findet um 11 Uhr im Geutebrück-Innenhof der Treff zum beladen des Transporters statt.
» Aufbau des Grillfests geht um 17 Uhr los.
» Roland Jarysch: Auf der Webseite ist ein kleiner Fehler unterlaufen, da beim Ort für das Grillen der Zuse-Bau und der Geutebrück-Bau zugleich stehen.
» Martin Lindner: Den Dienstplan für die Erstiparty bitte zeitnah ausfüllen und zum StuRa schicken. Flyer und Plakate kommen morgen.

7.2 StuRa-Fahrt

» Die StuRa-Fahrt findet vom 04. bis 06.11.2011 in Colditz statt.
» Wer mitkommen möchte, meldet sich per Mail (sprecher[at]stura.htwk-leipzig.de) an.
» Außerdem können Vorschläge für Arbeitskreise per E-Mail gemeldet werden.
» Es wird angeregt einen AK zum Thema Hochschulentwicklungsplan zu machen.

7.3 SprecherInnen

» Martin Lindner: Wir haben mit unserem Prorektor für Bildung Prof. Hacker ein Interview geführt, welches in der nächsten Podium erscheint.
» Es fand eine Sitzung zum Thema Studi-Beirat statt.
» Letzten Montag war feierliches Frühstück. Der MDV-Vertrag wurde unterschrieben und gilt nun für die nächsten 4 Jahre.
» Roland Jarysch beantragt ein Meinungsbild ob wir Frau von Schorlemer zu einem Gespräch einladen. Ergebnis des Meinungsbildes: 8/4/4.
» Roland Jarysch: Wird der Zusatzvertrag des MDV-Vertrages nun fortgeführt?
» Martin Lindner: Meines Wissens nach verlängert sich automatisch der Zusatzvertrag mit. Aber wir werden da nochmal nachfragen.
» Roland Jarysch: Ihr habt mit dem Prof. Hacker über StudiFIT geredet. Gibt es einen neuen Stand zu den drei bereits besetzten Stellen?
» Martin Lindner: Ja, es wurden 3 Stellen besetzt. Ziel ist es das ganze bis zur Adventszeit zum laufen zu bringen.
» Thomas Oertel: Das ganze Verfahren ist intransparent und es ist nicht klar, wo das Geld hinfließt.
» Es wird versucht ein Treffen zum Thema StudiFIT mit den Verantwortlichen herbeizuführen.

7.4 Fachschaftsräte

7.4.1 Angewandte Sozialwissenschaften

» Nächster Sitzungstermin: 12.10.11, 19 Uhr, Raum: Li 111.
» Im Fakultätsrat wurde die Besetzung einer Stelle diskutiert.

7.4.2 Bau

» Nächster Sitzungstermin: 10.10.2011, 18 Uhr, G330, wird aber wahrscheinlich noch verlegt.
» Herbstgrillen ist am 26.10.2011 im Geutebrück-Innenhof.
» Erstifahrt vom 21. -23.10.2011.
» Erstibetreuungsplan läuft.

7.4.3 Elektro- und Informationstechnik

» Nächster Sitzungstermin: 12.10.11, 13:15 Uhr, Raum: W3.
» Dienstpläne für EET wurden gefüllt.
» Es wurde eine Einladung zur Weiterbildung der Professuren wahrgenommen bezüglich Studienabbrecher und Hochschulentwicklungsplan.
» 18.10.2011 Semesterauftaktgrillen.
» Neuer Dekan in der Fakultät.
» Eine Professur wurde besetzt.

7.4.4 Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften

» Nächster Sitzungstermin: 11.10.11, 10:30 Uhr, Raum: Z125.
» Planung für Veranstaltungen ist angelaufen.
» 21.10.2011 Grillabend mit kombinierten Spieleabend im HfTL Club.
» 27.10.2011 Filmabend im LNW006.
» Wunschfilmabend im Januar 2012.
» Eigene Erstitüten sollen noch gepackt werden.
» Nachtragshaushalt wird erstellt.

7.4.5 Maschinen- und Energietechnik

» Nächster Sitzungstermin: wird gedoodelt Uhr, Raum: Markleeberg Neubau 005.
» Letzte Sitzung befasste sich hauptsächlich mit Erstis.
» Erstifahrt vom 15. – 16.10.2011 steht soweit fest.

7.4.6 Medien I

» Nächster Sitzungstermin: 10.10.11, 10 Uhr, Raum: Gutenbergplatz 12.
» Erstitage wurden besprochen.
» Erstiparty für November wurde geplant.
» Gelder für Tutorien wurden beantragt.
» Dozent ist während der Semesterferien weggefallen, dabei fehlen Ergebnisse von Prüfungen.
» Roland Jarysch: Das betrifft wahrscheinlich mehrere Fakultäten, also sollte da mal was unternommen werden.

7.4.7 Medien II

» Nächster Sitzungstermin: 11.10.2011, 15 Uhr, Raum: Li 208.
» Erstitage und Erstifahrt wurde besprochen.

7.4.8 Wirtschaftwissenschaften

» Nächster Sitzungstermin: 12.10.2011, 19 Uhr, Raum: Z006.
» Erstifahrt ist ausgebucht und geht nach Colditz.
» Morgen werden die Getränke beim Erstigrillen von WiWi organisiert.

7.5 Referate

7.5.1 Ausländische Studierende

» Nicht anwesend.

7.5.2 Eins, null

» Nicht anwesend.

7.5.3 Finanzen

» Gesa Behrens: Kopierrechnungen sollen bitte bezahlt werden.
» Umstellung wegen Konten dauert noch.
» Roland Jarysch: Welche Kontoumstellung?
» Gesa Behrens: Die neuen Unterschriftsberechtigten.
» Ab nächstem Jahr müssen die FSR Termine mit der Sparkasse ausmachen und vor Ort die Verträge unterschreiben.

7.5.4 Hochschulpolitik

» Christian Wille: Wir haben vor eine Plakataktion mit der Uni Leipzig zu organisieren.
» Marcel Karos: Was soll auf die Plakate?
» Christian Wille: Es geht um Auszüge des SächsHSG, welche Studenten betrifft.

7.5.5 Kultur

» Neue Referenten wurden gewählt.

7.5.6 Öffentlichkeitsarbeit

» Nicht anwesend.

7.5.7 Ökologie und Verkehr

» Nicht anwesend.

7.5.8 Soziales

» Neue Referenten wurden gewählt.
» Martin Trippmacher: War auf dem Treffen „Inklusion ist möglich“.
» Martin Trippmacher schlägt vor einen AK bezüglich dieses Themas zu eröffnen.

7.5.9 Sport

» Martin Böttcher: Einschreibung ist seit dem 04.10. bis zum 10.10. bevorzugt, danach offen für nicht HTWK Studenten.
» Turniere:
» 19.10. Volleyball
» 26.10. Fussball
» 09.11. Badminton
» 23.11. Sprachen & Sport IST²
» 07.12. Badminton
» 14.12. Badminton Mitarbeiter
» 11.01. Fussball
» 18.01. Volleyball

7.5.10 Studium und Lehre

» Thomas Oertel: Der StuRa der Uni Leipzig hat eine neue Struktur, keine SprecherInnen mehr sondern GeschäftsführerInnen.
» Martin Lindner: Die GeschäftsführerInnen sind nur noch für Administration zuständig.
» Thomas Oertel: Wegen Interesse an StuKo-Schulung soll im FSR nachgefragt werden.
» Friederike Hänsel: Wir haben mehrere neue Leute in der StuKo, also könnte da Interesse bestehen.
» Thomas Oertel: Nächstes Seminar ist dann wahrscheinlich im November.

7.5.11 Technik

» Nichts neues.

7.5.12 Veranstaltungen

» Nicht neues.

7.6 Gremien

7.6.1 Haushaltsausschuss

» Gesa Behrens: Ab sofort finden Kassenprüfungen statt.

» Nächster Sitzungstermin im November in Verbindung mit der zweiten Finanzerschulung.

7.6.2 Kommission Studium und Lehre

» Nicht getagt.

7.6.3 Senat

» Sitzung war am 28. September.
» Mehrere Unternehmen wurden zum Deutschlandstipendium kontaktiert, 10 Unternehmen haben sich schon bereit erklärt diese mitzufinanzieren.
» Nächstes Jahr ist 20 Jahre HTWK.
» Eventuell soll eine Hochschulgala gemacht werden.
» Hochschulentwicklungsplan von 2011 bis 2020
  - Rektorat war in Klausur
  - Es soll einheitliche Profile an der Hochschule geben
  - 14 Stellen müssen gekürzt werden

7.6.4 Verwaltungsrat

» Tagt am 26.10.2011.

7.6.5 Kulturausschuss

» Nächste Sitzung ist am 10.11.2011, 10 Uhr.
» Übernächste ist am 08.12.2011, 10 Uhr.

7.6.6 Wahlausschuss

» Tagt demnächst

8 Sonstiges

» Keine weitere Anmerkungen.

Ende: 22:54 Uhr.